

Die Detektiv-Ermittlungsakte

von Sherlock Holmes und Watson

Folgende Hinweise hat Watson gefunden helfe uns damit, herauszubekommen, was passiert mit Jesus passiert ist ...

Erster Hinweis:

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX, einer der zwölf Freunde von Jesus, ging zu den obersten Priestern, weil er Jesus an sie ausliefern wollte. Hoherfreut versprachen sie ihm eine Belohnung. Von da an suchte XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX eine Gelegenheit, um Jesus zu verraten.








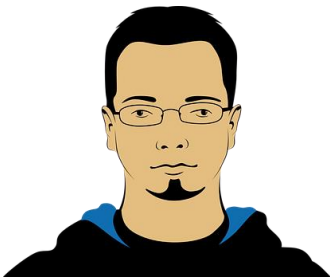


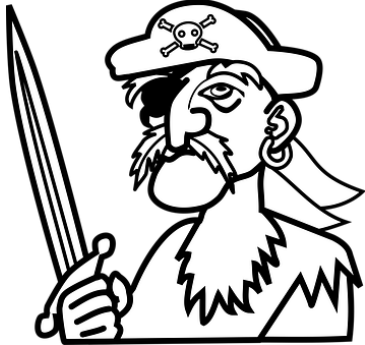

Leider wurde bei der Übertragung der Name eines Täters zerstört. Alles was wir wissen, ist dass es einer der 12 Freunde von Jesus war.

Du findest hier die Fotos der 12 Freunde, ihr Name steht jeweils direkt unter dem Bild.

Weiter unten befinden sich die Aussagen von Zeugen, bei welchen Personengruppen der Täter dabei ist.

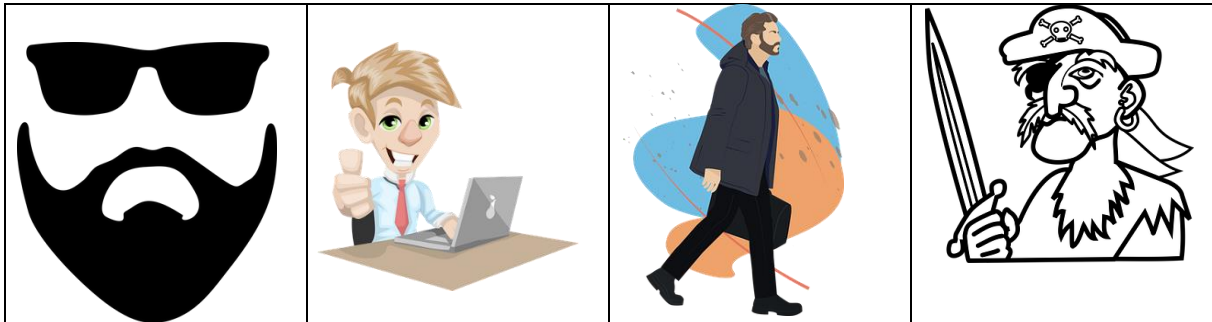
Finde durch Kombination heraus, wer der Täter ist...

Die 12 Freunde von Jesus

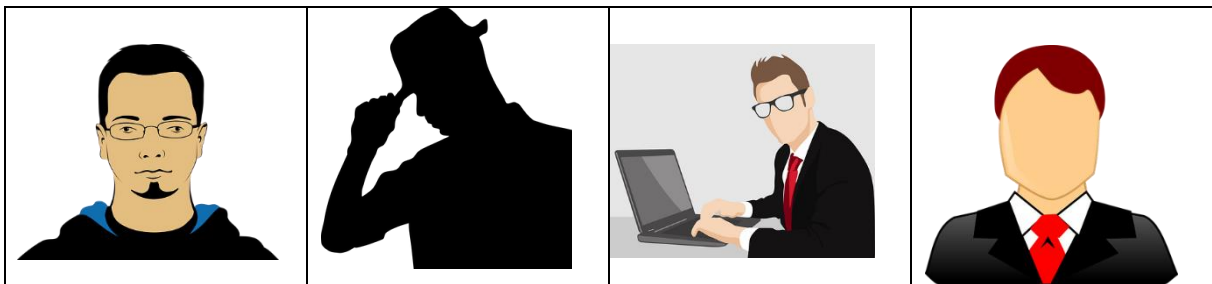
		
Simon Petrus	Matthäus der Zöllner	Philippus
		
Andreas	Johannes	Thaddäus
		
Thomas der Zweifler	Jakobus Zebedäus	Bartholomäus
		
Jakobus Alphäus	Simon der Zelot	Judas Iskariot

Wer ist der Verräter?

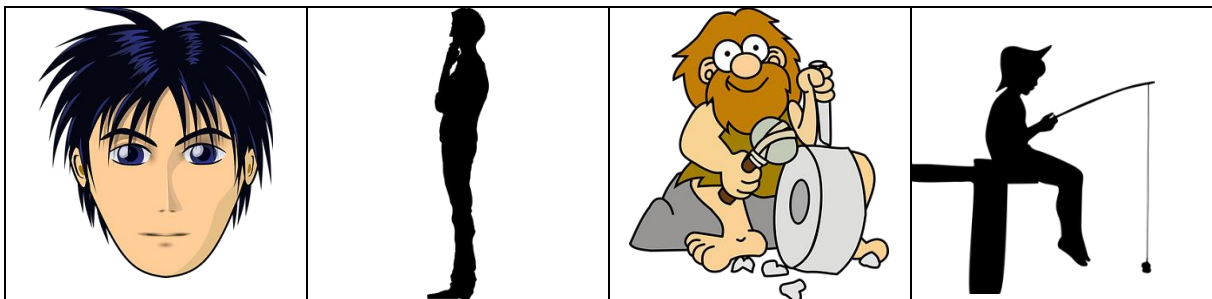
Kombiniere und finde heraus, wer der Täter ist!



Von denen ist keiner der Täter!



Von denen ist einer der Täter!



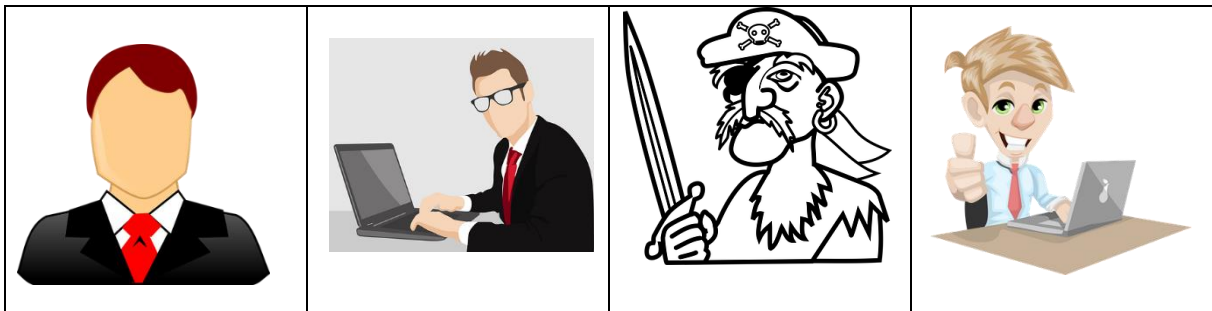
Von denen ist keiner der Täter!



Von denen ist einer der Täter!



Von denen ist keiner der Täter!



Von denen ist einer der Täter!

Wie heißt der Täter?

Zweiter Hinweis:

PKluarbzdes Zlemintt sapläztdebra platstsaillezrstäeu

fuoglygkeqnpddejsh:

Juedstuasj wqaurx mhisto sxefionleönd Fwrfeguhnjdkeleö iymx
Gcavrbtmemnq Gweetrhtszeumiaonpeü, daas kdafmg Jhujdkalsö,
zyuxscavmbmemnq mwietr vtizeulieonp Müääansndefrgh, djikel
möiäty Sxcchvwbenrmtqewrenr utnzdu Kinoüppüpaesldnf
bqewwearftfnueito wpaüraesnd. Daised oabsedrfsgthejnk
Päröileksjthejrh cadtwtfednd seiret gaessdcfhgihckktl.
Jyuxdcavsb, dfegrh Vqewrerrättzeuri, hfaghtjek mcivtb deernt
Baeswdaffghnjekleöny exicnv Zqewiechrteznu
vretzeuiniobpaürats: Dxecrv Mqawnenr, deernt itczhu zuuiro
Baesgdrfüßguhnjgk küvsbsnemnz wsedrfdgeh, dcevrh issdtf erst.
Daecnf mrütszsuti iahfrt fgehsjtkleöhämaesnd uenrdt
aebftühurieonp! Efrg gaienrgt ddifreskgte acufft Jdersfuest zsua
uxnddf kküzsusjtleu iahnnj. Shokfuorrets pdafcgkhtjeknl daised
bweewratzfznseatvegnf Maäsndnfegrh Jyexscuvsb ubnndm
nsadhfmgehnj iwhenr fgehsjt.

Vor lauter Aufregung hat Watson den nächsten Hinweis zu schnell abgetippt. Nur jeder 2. Buchstabe ist richtig. Umkreise jeden 2. Buchstaben (Satzzeichen werden nicht mitgezählt) und du erfährst, was passiert ist...

Dritter Hinweis:

Watson hat ein Protokoll der Gerichtsverhandlung gefunden. Allerdings sind die entscheidenden Aussagen verschlüsselt, weil die Gerichtsverhandlung geheim war. Findet mit dem Tabellencode heraus, was geheim gehalten wurde...

Der Tabellencode

	1	2	3	4	5
1	A	B	C	D	E
2	F	G	H	IJ	K
3	L	M	N	O	P
4	Q	R	S	T	U
5	V	W	X	Y	Z

Gelesen wird wie bei einer Karte:

11= A, 12= B, 13= C, ...

Gleich darauf brachte man Jesus zu den obersten Priestern. Die obersten Priester suchten Zeugen, die durch ihre Aussagen Jesus so belasten sollten, dass man ihn zum Tode verurteilen konnte. Aber es gelang ihnen nicht. Viele Zeugen brachten zwar falsche Anschuldigungen vor, doch ihre Aussagen widersprachen sich. Dann erhob sich der Hohepriester, stellte sich mitten unter die Versammelten und fragte Jesus: »Warum antwortest du nicht? Hast du nichts gegen diese Anschuldigungen zu sagen?« Aber Jesus schwieg. Weil er keine Antwort gab, stellte ihm der Hohepriester eine weitere Frage:

»12 24 43 44 14 45 14 15 42 43 34 23 33 22 34 44 44 15 43?«

_____ ?

»24 11, 14 15 42 12 24 33 24 13 23«,

_____, _____,

antwortete Jesus. »Ihr werdet mich an der rechten Seite des allmächtigen Gottes sitzen und auf den Wolken des Himmels kommen sehen.« Empört zerriss der Hohepriester sein Gewand und rief: »Das genügt! Wozu brauchen wir noch weitere Zeugen? Ihr habt ja seine Gotteslästerung selbst gehört. Wie lautet euer Urteil?« Einstimmig beschlossen sie: »Er ist schuldig. Er muss sterben.«

Vierter Hinweis:

Watson hat ein Protokoll der römischen Gerichtsverhandlung gefunden. Allerdings sind die entscheidenden Aussagen auf lateinisch, weil die Römer in Latein geschrieben haben. Findet mit der Übersetzungs-Tabelle heraus, was gesprochen wurde...

Latein	Deutsch	Latein	Deutsch
cum eo	mit ihm	ludaeorum	der Juden
crucifige eum	Kreuzige ihn!	rex	der König
Faciam	soll ich machen	tu dicis	Du sagst es
Fecit	hat er getan	tu es	bist du
Illi	ja	quid	was

Sie ließen Jesus gefesselt abführen und übergaben ihn Pilatus, dem römischen Statthalter. Pilatus fragte ihn: »**tu es rex ludaeorum?**« » **illi tu dicis**«, antwortete Jesus. Die obersten Priester brachten nun viele Anklagen gegen ihn vor. Aber Jesus erwiderte kein Wort mehr.

Pilatus fragte: » **Quid faciam cum eo?**« Da riefen sie alle: » **crucifige eum!**« » **quid fecit?**«, fragte Pilatus. Doch die Menge schrie immer lauter: » **crucifige eum!**« Weil Pilatus die aufgebrachte Volksmenge zufriedenstellen wollte, ließ er Jesus auspeitschen und zur Kreuzigung abführen.

Fünfter Hinweis:

Watson ist beim abtippen des letzten Berichts bei den fettgedruckten Worten in der Tastatur jeweils um 2 Buchstaben verrutscht.

Statt A hat er C geschrieben, statt B hat er D geschrieben und so weiter...

Sie brachten Jesus nach Golgatha; das bedeutet
»**UEJCGFGNUVCGVVG**«

Dann nagelten sie ihn an das Kreuz.

Am Kreuz war ein Schild angebracht, auf dem man lesen konnte, weshalb man ihn verurteilt hatte. Darauf stand: »**FGT MQGPKI FGT LVFGP!**«

Jesus wusste, dass nun sein Auftrag erfüllt war. Er rief: »**GU KUV XQNNDTCEJV!**« Dann ließ er den Kopf sinken und starb.

Damit endet die Ermittlungsakte.

Gerne kannst du deine Ergebnisse an:

lgeljungsschar@ejh-community.de *senden.*

Nächste Woche geht der Fall Jesus weiter auf

www.ejh-community.de